

Ausschreibung für ein HOOU@HCU Hamburg - Projekt

Zielsetzung

Die Hamburg Open Online University (HOOU) ist ein Verbundprojekt von staatlichen Hamburger Hochschulen und dem Multimedia Kontor Hamburg (MMKH). Sie wird gefördert von der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke (BWFGB). Ziel der HOOU ist die Entwicklung von Open Educational Resources (OER), die auf der frei zugänglichen Plattform <https://portal.houu.de> von der interessierten Öffentlichkeit genutzt werden können. Hierbei verfolgt die HOOU den Anspruch, dass die entstehenden Bildungsressourcen frei lizenziert und dadurch weiter nutzbar und veränderbar, lernendenorientiert gestaltet sowie wissenschaftlich aufbereitet sind. Die HCU Hamburg ist von Anbeginn an Mitglied der HOOU. Sie unterstützt hiermit die Openness-Strategie der Hochschule, um den Zugang zu Forschung, Lehre und Weiterbildung weiter zu fördern und einen Transfer zu leisten.

Dafür fördert die HOOU@HCU Hamburg Projekte, die der interessierten Öffentlichkeit einen Einblick in die Lehre und Forschungsthemen der HCU Hamburg bieten. Ziel der Projekte ist es, Lernangebote zu schaffen, welche in die Metropolregion Hamburg hineinwirken. Dies gelingt, indem der Austausch zwischen unterschiedlichen Hamburger Stakeholdern angeregt wird und Partizipationsmöglichkeiten geschaffen werden. Die HCU Hamburg ist insbesondere daran interessiert, Projekte zu fördern, die den interdisziplinären bzw. projektorientierten Charakter der HCU gut widerspiegeln. Lernangebote, die im Rahmen der HOOU entstehen, fördern das digitale, innovative Lehren und Lernen an der Hochschule sowie den Austausch unter Lehrenden. Dabei haben Lehrende die Möglichkeit, sich mediendidaktisch und -technisch weiter zu qualifizieren. Die dadurch gewonnenen Erfahrungen und Ergebnisse liefern wertvolle Impulse für die Weiterentwicklung der grundständigen Lehre, indem die entstandenen Lernressourcen auch für die Lehre genutzt werden, z.B. durch ein Video zum Einstieg in ein Thema, ein Online-Quiz für formatives Assessment oder Inputs und Aufgaben für das Selbststudium.

Was ist ein HOOU@HCU Hamburg-Projekt?

Projekte umfassen die Erstellung von Lernangeboten auf der HOOU-Plattform <https://learn.houu.de> - zum Beispiel:

- Online-Kurse inkl. Beschreibung des Einsatzszenarios
- Online-Lernressourcen, deren Format frei wählbar ist (z.B. digitale Lernmaterialien, wie Quiz, Videos und Aufgaben) inkl. Beschreibung des Einsatzszenarios

Die HOOU-Plattform

Die im Rahmen eines HOOU-Projektes generierten Lernressourcen sind auf der HOOU-Plattform <https://learn.hoou.de> abzulegen. Die Plattform basiert auf dem Lernmanagementsystem moodle. Zur Erstellung des Lernangebots stehen Ihnen in moodle „Materialien“ (z.B. Textfelder, Textseiten, Bücher, Links) und „Aktivitäten“ (z.B. Test, Aufgabe, Abstimmung, H5P) zur Verfügung.

Sämtliche erstellten Lernressourcen sind überdies auf der Plattform „edu-sharing“ abzulegen. Hierdurch können andere User die Lernressourcen leicht auffinden und weiterverwenden.

Adressatenkreis

Antragsberechtigt sind Professorinnen und Professoren der HCU.

Förderbedingungen

Um der Zielsetzung der HCU Hamburg gerecht zu werden, ist es wichtig, dass HOOU@HCU Hamburg-Projekte einen Transfer in die HCU sowie nach außen leisten. Mit Annahme der Zuwendung verpflichten Sie sich zu Folgendem:

- Erstgespräch mit Team Medien & Didaktik.
- Teilnahme an zwei Netzwerktreffen mit anderen HOOU-Projektinhaber*innen (Vorstellung des Projektes, Feedback, Ideen für Weiterentwicklung).
- Veröffentlichung des Projekts unter [CC BY](#) auf der HOOU-Plattform inkl. einer Beschreibung des Nutzungsszenarios: Bereits während der Entwicklung, aber spätestens zum Abschluss der Förderphase ist das Lernangebot auf der HOOU-Plattform einzustellen.
- Die Umsetzung des HOOU-Projektes erfolgt auf der auf moodle basierenden Plattform <https://learn.hoou.de> unter Nutzung von moodle-Materialien und -Aktivitäten (weitere Infos - siehe Abschnitt „Die HOOU-Plattform“).
- Sämtliche im Rahmen des Lernangebots erstellten Lernressourcen sind auf der Plattform edu-sharing einzustellen, die das Teilen der Ressourcen ermöglicht.
- Erstellung eines zwei- bis dreiseitigen Abschlussberichts zum Abschluss der Förderphase
- Mitwirken an öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen zu Ihrem Projekt (z.B. Social Media, Publikationen zu OER)

Förderumfang

Gefördert werden:

- Wissenschaftliche Mitarbeitende, die eine Haushaltsstelle innehaben. Die Förderdauer beträgt mindestens 6, maximal 12 Monate bei einem Förderumfang von 25-50%. (TVL-13)
- Studentische Tutor*innen/Hilfskräfte mit max. 8 SWS pro Monat (Laufzeit immer nur semesterweise)
- Sachmittel

Zusätzliche Unterstützung

Das Team Medien & Didaktik berät Sie gerne in mediendidaktischen oder -technischen Fragen. Des Weiteren kann das Unterstützungsangebot des Multimedia Kontor Hamburg (MMKH) in Anspruch genommen werden (Präsenz in Social Media, Präsentation des Projektes auf HOOU-Plattform). Darüber hinaus bietet das MMKH regelmäßig Schulungen zur Medienproduktion an.

Art und Umfang des Projektantrags

Der Projektantrag umfasst max. 3 Seiten (exkl. Abbildungen) und enthält:

- Projekttitle
- Beteiligte Lehrende und Kontaktdaten (Mail/Telefon)
- Projektskizze
 - Zielgruppe(n): An wen richtet sich Ihr Projekt?
 - Welche Lernziele verfolgt das Projekt?
 - Welches Thema behandelt das Projekt?
 - Welche Lernaktivitäten werden angeboten?
 - Wie kann man den Lernerfolg überprüfen?
 - Wie sieht das Betreuungskonzept aus?
 - Ggfls. Informationen zu technischer Umsetzung
- Wie wird die Nachnutzbarkeit/Weiterverarbeitbarkeit durch andere Lehrende bzw. die interessierte Öffentlichkeit sichergestellt?
- Benötigte personelle Unterstützung (WiMi, Tutor in welchem Umfang) und ggfls. Sachmittel
- Zeitplan

Auswahlkriterien

Nach Ablauf der Einreichungsfrist werden alle Anträge vom Team Medien & Didaktik begutachtet. Folgende Auswahlkriterien sind dabei entscheidend:

- (Weiter)verwendbarkeit für die interessierte Öffentlichkeit (interessantes Thema für das Selbststudium, von anderen Lehrenden nutzbar etc.)
- Angemessenes Verhältnis zwischen Projektumfang, beantragten Ressourcen und Umsetzungszeitraum
- Weiterqualifizierung von HCU-Angehörigen im Rahmen des Projektes in Bezug auf digitales Lehren und Lernen
- Nachhaltigkeit (Aktualisierung der Lernressourcen, Verantwortliche*r im Fachbereich nach Abschluss des Projekts)
- Nutzbarkeit der geplanten Lernressourcen für die HCU-interne Lehre - z.B. zur Lösung allgemeiner Lehrherausforderungen
- Noch nicht geförderte vor schon geförderten Antragstellenden

Art der Einreichung

Bitte nutzen Sie folgenden Link, um Ihren Projektantrag bis zum 01.11.2024 einschließlich als PDF einzureichen:

<https://cloud.hcu-hamburg.de/nextcloud/s/LkZJacyQ45T6RH>

Sie sehen in der Cloud eine (kleine) Bestätigung, dass Ihre Datei hochgeladen wurde. Sie erhalten **keine** Bestätigungsmail.

Wichtige Termine

01.11.2024: Ende der Einreichungsfrist

22.11.2024: Entscheidung des Teams Medien & Didaktik und Information an die geförderten bzw. nicht geförderten Projekte

01.01.2025 bzw. 01.02.2025: Beginn der Förderphase

Hinweis: Da die Mittelbewilligung der Behörde meist erst recht spät bei uns eintrifft, kann eine Einstellung wissenschaftlicher Mitarbeitender wahrscheinlich erst ab dem **01.02.2025** erfolgen.